



2,750% UBM-Anleihe 2019-2025 mit Maximalvolumen von € 120 Mio. erfolgreich platziert

Wien, 4. November 2019 – Bereits am ersten Tag der Bar-Zeichnungsfrist wurde das Maximalvolumen von € 120 Mio. der 2,750% UBM-Anleihe 2019 (ISIN AT0000A2AX04) erfolgreich platziert. Die Bar-Zeichnung startete am 4. November 2019 um 10.30 Uhr – aufgrund der außerordentlich starken Nachfrage wurden die Bücher um 12.00 Uhr schon wieder geschlossen. Im Vorfeld wurden Inhaber der UBM-Anleihe 2015-2020 eingeladen, die bestehenden Anleihen in die neue sechsjährige UBM-Anleihe 2019 umzutauschen. Dieses Angebot wurde von rund einem Drittel der Inhaber der alten UBM-Anleihe 2015-2020 angenommen (entspricht einem Gesamtnennbetrag von € 25,16 Mio.). *„Wir freuen uns über den großen Erfolg dieser Emission und das starke Vertrauen von Investoren in UBM als verlässlichen Anleiheemittenten“*, freut sich Patric Thate, CFO der UBM Development AG, und ergänzt: *„Dieses Kapital erhöht unseren Spielraum für weitere Investitionen in unser Kerngeschäft, die Entwicklung von Immobilien. Unsere finanzielle Stärke ist ein wesentlichen Wettbewerbsvorteil.“*

Die UBM-Anleihe 2019 wurde in Österreich, Deutschland und Luxemburg im Rahmen eines öffentlichen, prospektpflichtigen Angebots und in weiteren Staaten im Rahmen einer Privatplatzierung zur Zeichnung angeboten. Die UBM Development AG plant den Emissionserlös für die Refinanzierung bestehender Finanzierungen sowie für die Realisierung neuer und bestehender Projekte einzusetzen. Geplanter Valutatag ist der 13. November 2019. Die Notierung der UBM-Anleihe 2019 zum Handel im Amtlichen Handel (Corporates Prime) der Wiener Börse ist beabsichtigt. Als Joint Lead Manager, Bookrunner und Dealer Manager der Transaktion waren die Raiffeisen Bank International AG und M.M. Warburg & CO mandatiert.

Disclaimer:

Dieses Dokument stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren dar. Die hierin enthaltenen Informationen sind insbesondere nicht zur direkten oder indirekten Veröffentlichung in oder in die Vereinigten Staaten von Amerika, Australien, Kanada oder Japan bestimmt. Dieses Dokument (und die hierin enthaltenen Informationen) enthalten oder begründen insbesondere kein Angebot von Wertpapieren zum Verkauf oder keine Aufforderung zu einem Angebot für den Kauf von Wertpapieren in den Vereinigten Staaten, Australien, Kanada oder Japan oder dem Vereinigten Königreich von Großbritannien und Nordirland oder in anderen Ländern, in denen ein solches Angebot oder eine solche Aufforderung verboten ist.

Ein öffentliches prospektpflichtiges Angebot von Teilschuldverschreibungen der UBM-Anleihe 2019 erfolgt ausschließlich in Österreich, Deutschland und Luxemburg (das "**Angebot**") an dort ansässige Anleger auf Grundlage eines gemäß der Verordnung (EU) 2017/1129 (Prospektverordnung) erstellten Wertpapierprospekts, der von der österreichischen Finanzmarktaufsichtsbehörde (die "**FMA**") am 14.10.2019 gebilligt, in der vorgesehenen Weise veröffentlicht und der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht in der Bundesrepublik Deutschland sowie der *Commission de Surveillance du Secteur Financier* im Großherzogtum Luxemburg notifiziert wurde sowie allfälliger von der FMA gebilligter und entsprechend notifizierter Nachträge dazu, wie insbesondere der am 16.10.2019 gebilligte Nachtrag Nr. 1 zum Prospekt (zusammen der "**Prospekt**"). Die Billigung des Prospekts durch die FMA ist nicht als Befürwortung des Angebots betreffend die Teilschuldverschreibungen der UBM-Anleihe 2019 durch die FMA zu verstehen. Der Prospekt wurde in elektronischer Form auf der Internetseite der Emittentin, unter www.ubm-development.com, Submenü "investor relations.", Unterpunkt "anleihen.", veröffentlicht und ist unter <https://www.ubm-development.com/de/investor-relations/anleihen/2750-ubm-anleihe-2019-2025/> abrufbar sowie am Sitz der Emittentin, Laaer-Berg-Straße 43, 1100 Wien, kostenlos erhältlich. Im Zusammenhang mit dem Angebot der Teilschuldverschreibungen der UBM-Anleihe 2019 sind ausschließlich die

Angaben im Prospekt verbindlich, die Angaben dieser Veröffentlichung sind unverbindlich. Anleger sollten sich daher vor ihrer Anlageentscheidung mit dem Inhalt des Prospekts vertraut machen, insbesondere mit den Hinweisen auf Risiken, Steuern und Interessenkonflikte, und sich persönlich unter Berücksichtigung ihrer persönlichen Vermögens- und Anlagesituation eingehend beraten lassen. Anleger werden daher darauf hingewiesen, den Prospekt zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um die potenziellen Risiken und Chancen der Entscheidung, in die Teilschuldverschreibungen der UBM-Anleihe 2019 zu investieren, vollends zu verstehen. Eine Veranlagung in Wertpapiere unterliegt Risiken. Anleger tragen das Bonitätsrisiko der Emittentin. Im Insolvenz- und/oder Liquidationsfall der Emittentin können auf Zinsen und/oder Kapital zahlbare Beträge geringer sein; auch ein Totalverlust des eingesetzten Kapitals ist in diesen Fällen möglich.

UBM Development ist ein führender Hotelentwickler in Europa. Der strategische Fokus liegt auf den drei Assetklassen Hotel, Wohnen und Büro sowie auf europäischen Metropolen wie Wien, Berlin, München oder Prag. Mit über 145 Jahren Erfahrung konzentriert sich UBM auf ihre Kernkompetenz, die Entwicklung von Immobilien. Von der Planung bis zur Vermarktung werden alle Development-Leistungen aus einer Hand angeboten. Die UBM-Aktien sind im Prime Market, dem Segment mit den höchsten Transparenzanforderungen der Wiener Börse, gelistet.

Für Rückfragen kontaktieren Sie bitte:

Mag. (FH) Anna Vay, CEFA
Head of Investor Relations & Corporate Communications
UBM Development AG
Tel.: +43 (0)664 626 1314
Email: public.relations@ubm-development.com